BÜRGERMAGAZIN

KINDING

Bekanntmachungen des Marktes Kinding in der Altmühl-Jura-Region

Nr. 10 – Oktober 2026



Ehrung einer verdienten Persönlichkeit: Verleihung des Ehrentitels „Altbürgermeisterin“ an Rita Böhm

Informationstafel

Wasser:

Zweckverband zur Wasserversorgung der Kindinger Gruppe 08463 1770
Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Kinding, Enkering, Ilbling, Unteremmendorf, Pfraundorf, Kratzmühle, Badanhausen, Kirchanhausen, Erlingshofen, Schafhausen)
E-Mail: info@wasserzweckverband-jst.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Jura-Schwarzach-Thalach-Gruppe 08463 1770
Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Haunstetten, Berletzhausen, Niefang)

Wasserwerk Hausen 08463 9690

Abwasser

Zweckverband Anlautertal
Rathausplatz 1, 85135 Titting 08423 99210

Kläranlage Kinding 08467 801451

Kläranlage Pfraundorf 08461 601000

Kläranlage Erlingshofen 08423 1378

Abfallwirtschaft

Landratsamt Eichstätt Abfallberatung 08421 70342

Wertstoffhof Kinding, Industriestr. 11, 85125 Kinding
Öffnungszeiten: Mi. 15.30 – 18.00 Uhr / Sa. 9.30 – 12.00 Uhr

Forstdienststelle Kinding

Enkeringer Straße 5c 0841/3109 3030
Thomas Roßmann, Revierleiter 0175 7252679

Kindergärten

Kindergarten Arche Noah 08467 396
Kipfenberger Straße 13 a, 85125 Kinding

Kinderkrippe Büro 08467 8018518
Maierfeld 2a, 85125 Kinding

Naturkindergarten 08467 8015630
Kindergartenweg 1, 85125 Kinding 0151 61589648

Schule

Grundschule Kinding 08467 292
Kipfenberger Straße 13, 85125 Kinding

Gemeindebüchereien

Kinding: Pfarrhaus, Gredinger Straße 6
Öffnungszeiten: Sonntag 10.00 – 12.00 Uhr

Enkering: Pfarrhaus, Hauptstraße 31
Öffnungszeiten: Mi. 17.00 – 18.00 Uhr

Haunstetten: Pfarrhaus, Hardtstraße 5
Öffnungszeiten: Mi. 16.30 – 17.00 Uhr

VGI-Flexi Bus

Buchungen unter der kostenlosen Telefonnr. 0800-8442844, per App oder online unter www.flexi.vgi.de.

Rathaus Kinding

Adresse: Kipfenberger Straße 4 · 85125 Kinding
E-Mail: gemeinde@kinding.de · www.kinding.de

Öffnungszeiten Rathaus:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Tourist-Info:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 17.00 Uhr
Zus. 1. Mai – 30. September: Mo. u. Di. 14.00 – 16.00 Uhr

Zentrale	08467 8401-0	
Fax	-20	
Erster Bürgermeister – OG	Andreas Schuster	-0
Geschäftsleitung – OG	Jürgen Fürtsch	-22
Kämmerei – OG	Annette Weigl	-23
Kasse – OG	Andrea Hauf	-13
	Ilona Kiehner	-19
	Theresia Gebhard	-19
	Ingeborg Weigl-Vogl	-27
Bauamt – OG	Birgit Beck	-18
	Simon Ketzler	-28
	Sandra Stößl	-24
	Bernadette Ochsenkühn	-26
Öffentlichkeitsarbeit und Koordination interkommunale Zusammenarbeit	Sabine Lund	-15
Öffentlichkeitsarbeit – EG	Verena Eichinger	-12
Sozialamt – EG	Daniela Straßer	-16
Bauhof		-17
Bürgerbüro/Einwohner-meldeamt/	Elisabeth Hecker	-11
	Daniela Straßer	-16
	Inge Nusko	-11
Tourist-Info – EG	Manuela Schmidt	-21
	Karina Meyer	-12

Notruftafel

Polizei, Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Giftnotruf	089 19240
Störung Gas, N-ERGIE	0180 2713600
Störung Strom, N-ERGIE	0180 2713538
Telekom – Techn. Kundendienst	0800 3302000
Wasserversorgung	0171 1283370
Öffentlicher Kanal – Bauhof	0151 72432888

Impressum

Herausgeber: Markt Kinding, Kipfenberger Str. 4, 85125 Kinding
Verantwortlich für Anzeigenteil/ Satz und Druck: Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstr. 1, 92334 Pollanten, Tel. 08462/94060
Auflage: 1.250 Stück
Abgabetermine: Abgabetermin für Veröffentlichungen jeweils bis zum 02. des Erscheinungsmonats
E-Mail: buergermagazin@kinding.de

Zum Titelbild:

Bürgermeister Andreas Schuster, Helmut Schloderer, Landrat Alexander Anetsberger, Bürgermeister Andreas Brigl und Bürgermeister Christian Wagner gratulierten Altbürgermeisterin Rita Böhm zu dem verdienten Ehrentitel.

Aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



der September hat uns heuer noch einmal mit viel Sonne und warmen Temperaturen verwöhnt. Ein Höhepunkt war sicherlich unser 28. Kunsthandwerkermarkt am 13. September. Leider hat das Wetter insbesondere am Nachmittag nicht mehr ganz mitgespielt und stärkerer Regen setzte ein. Viele Aussteller und Besucher ließen sich davon aber nicht die Laune verderben. Dafür und für die großartige Unterstützung rund um den Markt möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich bedanken.

Am Abend durften wir dann noch einen besonderen Anlass feiern: Meiner Vorgängerin Rita Böhm wurde in der Aula unserer Grundschule der Titel „Altbürgermeisterin“ verliehen. Ich freue mich sehr, dass wir damit ihre langjährige und engagierte Arbeit für unsere Gemeinde würdigen konnten.

Gleichzeitig hatten wir die Gelegenheit, uns bei Inge Nusko für ihr beeindruckendes 40-jähriges Dienstjubiläum zu bedanken. Stefan Schmid und Willi Strauß wurden in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Ganz ohne die beiden geht es derzeit allerdings noch nicht: Aufgrund der angespannten Personalsituation im Bauhof unterstützen sie uns weiterhin auf geringfügiger Basis. Dafür und für ihren jahrzehntelangen Einsatz für unsere Gemeinde sage ich ganz herzlich: Vergelt’s Gott!

Nach dem trockenen und warmen September hält nun der Herbst Einzug. Die Tage werden kürzer, die Blätter bunter und vielleicht sieht man auch wieder den einen oder anderen Drachen am Himmel. Erntedank, Herbstfeste und gemütliche Stunden gehören für mich genauso zu dieser Jahreszeit wie ein Spaziergang durch unsere schöne Landschaft.

Auch in unserer Gemeinde tut sich in den nächsten Wochen einiges. In Enkering haben die Arbeiten für den Umbau der Brücke begonnen. Aktuell ist lediglich die Brücke selbst gesperrt. Über den weiteren Bauablauf und mögliche Änderungen bei den Sperrungen informieren wir Sie auf unserer Homepage.

In Erlingshofen soll noch im Oktober mit der Umgestaltung der Dorfmitte begonnen werden. Und auch bei der Deutschen Bahn stehen im Herbst größere Baumaßnahmen am Schienennetz an. Sobald uns hierzu genaue Informationen vorliegen, werden wir diese ebenfalls auf unserer Homepage veröffentlichen.

Ende September hat der Gemeinderat den Haushalt für das Jahr 2026 beschlossen. Trotz der derzeit schwierigen Rahmenbedingungen ist es uns wieder gelungen, einen soliden Haushalt aufzustellen. Die wichtigsten Punkte und Vorhaben stellen wir Ihnen in einem separaten Bericht in der nächsten Ausgabe des Bürgermagazins genauer vor.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Herbst mit vielen bunten und hoffentlich noch sonnigen Tagen. Genießen Sie die Zeit – vielleicht bei einem Spaziergang, einem Herbstfest oder einfach bei einer gemütlichen Tasse Kaffee daheim.

Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut durch den Herbst!

Herzliche Grüße

Ihr

Andreas Schuster

1. Bürgermeister

Aus der Sitzung

Vergaben:

Für das ELER-Projekt „Neue Mitte Enkering“ wurden

- die Brückenbauarbeiten laut Angebot an die Fa. Antritt Bau vergeben,
- die Straßen- und Tiefbauarbeiten wurden laut Angebot an die Fa. Braun, Beilngries, vergeben,
- die Vegetationstechnischen Arbeiten wurden laut Angebot an die Fa. Wilfling, Hohenfels, vergeben.

Für das mit LEADER-Mitteln geförderte Projekt „Klimaangepasste Aufwertung der Ortsmitte Erlingshofen“ wurden Nachträge aufgrund von Planungsänderungen notwendig. Die beantragten Nachträge betreffen den Naturstein für Sitzstufen am Bach und eine „Rampe“ mit Kosten von rund 29.000 Euro brutto bei Einsparungen von 28.000 Euro. Auch für die Doppelschaukel waren Änderungen in der Ausführung notwendig. Die Kosten für die nun vorgesehene Schaukel belaufen sich auf rund 7.000 Euro bei Einsparungen in Höhe von 7.600 Euro gegenüber der angebotenen Schaukel. Der Gemeinderat billigte die vorgestellten Änderungen und Nachträge.

Bauanträge:

Der Marktgemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf einen Dachgeschossausbau zu einer Ferienwohnung in Enkering, Gartenstraße 11. Da sich das Gebäude in einem „allgemeinen Wohngebiet“ in Enkering befindet, war die Erteilung einer Ausnahme für den „Betrieb eines Beherbergungsgewerbes“ notwendig. Der Marktgemeinderat stimmte dem Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zu.

Der Marktgemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Neubau einer Leichtbau-Halle in Haunstetten, Im Hüttental 12. Dem Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich der Baugrenzen wurde ebenfalls zugestimmt.

Auf dem Anwesen Seestr. 14 in Haunstetten wurde die Nutzungsänderung bereits bestehender Garagen beantragt. Diese sollen zu einer Wohnung als Austrags-Haus umgebaut werden. Die hierdurch entfallenden Stellplätze wurden an anderer Stelle nachgewiesen. Der Marktgemeinderat befürwortete die beantragte Nutzungsänderung einstimmig.

Der Marktgemeinderat billigte die Bauvoranfrage auf Errichtung einer Batteriespeicheranlage zur Zwischenspeicherung elektrischer Energie auf der Fl.Nr. 706/1, Gemarkung Kinding. Hierzu waren Unterlagen für eine Lärmprognose eingereicht worden.

Der Marktgemeinderat beschloss folgende Änderungen im Straßenbestandsverzeichnis:

Die im Markt Kinding befindliche Gemeindeverbindungsstraße „Von Ilbling nach Grösdorf“, Fl.-Nr. 237, Gemarkung Ilbling wird zum öffentlichen Feld- und Waldweg (ausgebaut) „Von Ilbling nach Grösdorf“, Fl.-Nr. 237, Gemarkung Ilbling abgestuft, da sich die Verkehrsbedeutung geändert hat.

Die im Markt Kinding befindliche Gemeindeverbindungsstraße „Berletzhauser Weg“, Fl.-Nrn. 977/4, 977/5, 977/13, 977/15, 980/2, 981/5, 984/8, 984/10, 984/13, 985/4, Gemarkung Enkering wird teils zur Ortsstraße „Rumburgstraße“, Fl.-Nr. 977/4 (t) abgestuft, da sich die Verkehrsbedeutung geändert hat.

Aus dem Standesamt

(soweit mit der Veröffentlichung einverstanden)

Geburten

Julian Schmid, Kinding, OT Niefang

Emilia Maier, Kinding, OT Haunstetten

Der Markt Kinding gratuliert den Eltern ganz herzlich zur Geburt.

Sterbefälle

Eleonora Jost, Kinding, OT Berletzhausen

Franz Templer, Kinding, OT Haunstetten

Der Markt Kinding spricht den Hinterbliebenen sein Mitgefühl aus.

Eheschließungen

Josef Mittermeier und Eva-Maria Mittermeier (geb. Hammer), Kinding

Der Markt Kinding wünscht alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Ehrung einer verdienten Persönlichkeit: Verleihung des Ehrentitels „Altbürgermeisterin“ an Rita Böhm

In einem feierlichen Festakt verlieh Kindings Bürgermeister Andreas Schuster seiner Vorgängerin Rita Böhm den Ehrentitel „Altbürgermeisterin“. An dem Festakt, der in der Aula der Grundschule Kinding stattfand, nahmen langjährige Weggefährten aus der Kommunalpolitik, ehemalige Gemeinderäte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der 36-jährigen Amtszeit von Rita Böhm teil. Zu den Ehrengästen, die Schuster an diesem Festtag begrüßte, gehörten die Altlandräte Xaver Bittl und Anton Knapp, der amtierende Landrat Alexander Anetsberger, Tittings Bürgermeister Andreas Brigl, Kipfenbergs Bürgermeister Christian Wagner und der Beilngrieser Bürgermeister Helmut Schloderer.

Anetsberger betonte in seiner Ansprache, welch große Verantwortung im Amt des Ersten Bürgermeisters liege. Böhm habe dieses Amt mit Sachverstand, Tatkraft und Ausdauer ausgeübt und sich mit hohem, persönlichem Engagement für ihre Heimatgemeinde eingesetzt. Sie habe wichtige Weichen für die Zukunft gestellt, Projekte verwirklicht und Entwicklungen angestoßen, die den Markt Kinding nachhaltig geprägt haben. Die Verdienste von Rita Boehm seien aber weit über die Grenzen des Marktes Kinding hinausgegangen. Neben ihrer langjährigen Tätigkeit im Kreistag habe sie von 1996 bis 2008 als weitere Stellvertreterin und von 2008 bis 2020 als erste gewählte Stellvertreterin des Landrats den Landkreis Eichstätt mitgestaltet. Auch in der interkommunalen Zusammenarbeit mit den sechs LimesGemeinden und im Zusammenschluss der zwölf Städte und Gemeinden von Altmühl Jura habe Böhm - sogar Landkreis und Bezirksgrenzen überschreitend - erfolgreich gewirkt.

Schuster blickte in seiner Laudatio auf die herausragenden Verdienste von Rita Böhm als Erste Bürgermeisterin des Marktes Kinding zurück. Während ihrer 36-jährigen Amtszeit habe sie die Kommune mit seinen 17 Ortsteilen und Weilern mit hohem persönlichem Engagement zu einer modernen Gemeinde weiterentwickelt. Schuster nannte exemplarisch die modernen Kinderbetreuungseinrichtungen, neue Brücken über Altmühl, Anlauter und Schwarzach, den Ausbau von Straßen sowie die Gestaltung von Treffpunkten in den Ortsteilen. Dabei habe sie immer Sachverstand sowie Gespür für die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger gezeigt. Ihr erfolgreiches Wirken für die Marktgemeinde spiegele sich auch in der herausragenden Auszeichnung „Gütesiegel Heimatdorf“ wider, mit der Kinding 2023 als besonders lebenswerte Gemeinde Bayerns durch das Bayerische Heimatministerium ausgezeichnet wurde.

Beim Bau der ICE-Trasse habe Böhm in unzähligen Verhandlungen erreicht, dass in Kinding der Regionalbahnhof entstehen konnte. Dies erforderte detaillierte Kenntnisse im Planungsprozess sowie zähes und geschicktes Verhandeln. Unerlässlich war dafür auch die Unterstützung der damaligen Mandatsträger wie Landrat Konrad Regler und dem damaligen Mitglied des Landtages Dr. Xaver Bittl. Heute steht „Kinding“ wie selbstverständlich auf den Anzeigetafeln der Bahnhöfe in München und Nürnberg. Dies sei ein Gewinn für die ganze Region. Dass Kinding heute einen Regionalbahnhof besitze, sei zu großen Teilen ihr Verdienst, lobte Schuster.



In einem feierlichen Festakt verlieh Kindings Bürgermeister Andreas Schuster seiner Vorgängerin Rita Böhm den Ehrentitel „Altbürgermeisterin“ und würdigte ihre außergewöhnlichen Verdienste für den Markt Kinding.

Im Anschluss überreichte Schuster „in Anerkennung und Würdigung ihrer großen Verdienste als Erste Bürgermeisterin des Marktes Kinding“ der Altbürgermeisterin Böhm eine von der Künstlerin Klaudia Vogt grafisch gestaltete Urkunde. Der Gemeinderat hatte bereits in seiner Sitzung im Juni einstimmig beschlossen, Böhm diesen Titel zu verleihen. In Ihrer Zeit als Bürgermeisterin habe Böhm zahlreiche Persönlichkeiten, Gäste und verdiente Bürgerinnen und Bürger gebeten, sich in das „Goldene Buch“ der Marktgemeinde einzutragen. An diesem Abend bat nun Schuster die „Altbürgermeisterin“, sich in das „Goldene Buch“ des Marktes Kinding einzutragen. Der Festakt endete mit den Dankes-

worten der Altbürgermeisterin, die sich sehr über die Auszeichnung freute. Sie wünschte dem Markt Kinding und dem Landkreis eine gute Entwicklung. Die Kindinger Dorfmusikanten unter der Leitung von Andreas Schneider gaben dem Festakt zusätzlich eine festliche Note.

Ehrung und Verabschiedung von Mitarbeitern



Bürgermeister Andreas Schuster gratulierte Inge Nusko zum 40-jährigen Dienstjubiläum. In den Ruhestand verabschiedet wurden Bauhofleiter Willi Strauß nach 36 Dienstjahren und Stefan Schmid nach 7 Dienstjahren für den Markt Kinding.

Bürgermeister Andreas Schuster ehrte bei dem Festakt auch weitere Mitarbeiter. Er gratulierte Inge Nusko zum 40-jährigen Dienstjubiläum. Sie ist die dienstälteste Mitarbeiterin in der Verwaltung der Gemeinde. Schuster dankte ihr für ihre gewissenhafte und zuverlässige Arbeit und ihre langjährige Treue. Er überreichte ihr eine Urkunde sowie ein Präsent. Schuster verabschiedete Bauhofleiter Willi Strauß nach 36 Jahren Dienstzeit in den Ruhestand. Als erster Bauhofmitarbeiter war er seit Juli 1990 der „Allrounder“ in der Gemeinde. Er habe sein Wissen als Heizungstechniker und Installateur in vielen Bauprojekten eingebracht. Er war gefragt als Hausmeister der Grundschule, Klärwärter, Bauleiter der verschiedenen Maßnahmen und Spezialist für die Feuerwehren. Schuster dankte Strauß für seine wertvolle Arbeit für den Markt Kinding. Ebenfalls in den Ruhestand verabschiedet wurde Stefan Schmid, der sieben Jahre für den Markt Kinding als Bauhof-Mitarbeiter tätig war. Auch seine Arbeit wurde von Schuster sehr geschätzt.

Text und Bilder: Sabine Lund

Abwasserbescheid: Verbesserungsbeitrag – Fälligkeit 2. Rate 2026

Am 31.10.2026 ist die 2. Vorauszahlung auf den Beitrag für die Verbesserung der Entwässerungseinrichtung fällig. Bitte überweisen Sie die fälligen Beträge rechtzeitig unter Angabe der auf dem Bescheid genannten PK-Nr.

Praxis M/A Blaser
Inh. Matthias Blaser
Schlesierstr. 15
92334 Berching

OSTEOPATHIE
HEILPRAKTIK
PRIVATE PHYSIOTHERAPIE
BABYOSTEOPATHIE
PRÄ- UND POSTNATALE OSTEOPATHIE

Jetzt Termin buchen!

Tel: (08462) 95 20 884
Email: info@osteopathie-blaser.de
www.osteopathie-blaser.de
Terminvergabe: telefonisch oder per Email

Der Markt Kinding sucht eine Reinigungskraft (m/w/d)

für das Hirtenhaus in Unteremmendorf in Teilzeit.

Markt Kinding. Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung nach geltendem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und übernehmen den Beitrag zur Betriebsrente aus der Zusatzversorgung. Bewerbungen richten Sie bitte per Email an gemeinde@kinding.de oder schriftlich an den Markt Kinding, Kipfenberger Straße 4, 85125 Kinding.

Für Rückfragen stehen der Erste Bürgermeister Andreas Schuster (08467/8401-0) und Frau Annette Weigl (Telefon 08467 8401-23) gerne zur Verfügung.

Umtausch von Führerscheinen

Alle Personen, die einen Kartenführerschein besitzen, der zwischen 2002 und 2004 ausgestellt wurde, müssen ihren Führerschein bis spätestens 19.01.2027 umtauschen. Ausgenommen sind Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt. Sie müssen den Führerschein erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins. Für Fragen steht Ihnen die Fahrerlaubnisbehörde Eichstätt telefonisch unter 08421 70-4000 oder per E-Mail fahrerlaubnis@lra-ei.bayern.de gerne zur Verfügung.

Die Antragstellung kann persönlich im Dienstleistungszentrum Eichstätt oder Dienstleistungszentrum Lenting (jeweils nur mit vorheriger Terminvereinbarung) oder beim Markt Kinding während der üblichen Öffnungszeiten ohne Terminvereinbarung erfolgen. Zur Antragstellung sind der Originalführerschein, ein aktuelles biometrisches Bild sowie ein gültiges Ausweisdokument vorzulegen. Wenn Sie nach dem für Sie maßgeblichen Stichtag noch nicht im Besitz des vorgeschriebenen Führerscheindokumentes sind, sind Sie dennoch mit dem alten Führerschein zum Führen von Kraftfahrzeugen berechtigt.

Wir weisen Sie darauf hin, dass das Fahren ohne ein gültiges Führerscheindokument eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einem Bußgeld belegt werden kann. Eine Kopie des Führerscheins ist ebenfalls kein gültiges Dokument!

Dorfspaziergang Kinding: Wie Kinding seinen Ortskern belebt hat

Wie erfolgreiche Innenentwicklung konkret aussehen kann, zeigte ein Dorfspaziergang in Kinding im Rahmen des Projektes „Zukunftsregion Altmühl-Jura“. Bürgermeister Andreas Schuster begrüßte dazu Landschaftsarchitektin Margit Kattinger aus Zolling, Altbürgermeisterin Rita Böhm, Tanja Mayer vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern, Mitglieder der früheren Arbeitsgruppe „Innen statt Außen“ sowie Teilnehmer aus den Nachbargemeinden. Mit dabei waren auch Jennifer Zielke vom Regionalmanagement Altmühl-Jura und Sabine Lund von den LimesGemeinden, die die Veranstaltung gemeinsam organisierten. Treffpunkt war das Kindinger Rathaus.

Bereits 2014 hatte sich der Markt Kinding mit dem Projekt „Innen statt Außen“ auf den Weg gemacht, um drohenden Leerständen im Ortskern entgegenzuwirken. „Damit wollten wir Wohnraum schaffen für ortsansässige junge Familien und verhindern, dass unsere Ortsmitte an Attraktivität verliert“,

erläuterte Schuster. Der Rundgang sollte nun zeigen, was aus ehemals leerstehenden oder untergenutzten Gebäuden geworden ist: Durch Sanierung und Umnutzung entstanden moderne Wohnhäuser, Arbeits- und Lebensräume für Familien. Eine wichtige Rolle spielte dabei die sogenannte „Impulsberatung", erklärte Böhm. Bei dieser erhielten Eigentümer und Bauwillige eine kostenlose Erstberatung durch einen Architekten. Ziel war es, frühzeitig Möglichkeiten für Sanierung, Umbau oder Umnutzung aufzuzeigen und gleichzeitig für die örtliche Baukultur zu sensibilisieren. Der Kindinger Gemeinderat stellte dafür erstmals 2018 Mittel bereit. Seitdem wurden rund 18 Erst-Beratungen mit einem von der Gemeinde ausgewählten Architekturbüro durchgeführt. Einige der daraus entstandenen Projekte konnten die Teilnehmer beim Dorfspaziergang unmittelbar besichtigen.

Margit Kattinger bescheinigte der Marktgemeinde sowie Altbürgermeisterin Böhm, sich schon früh und vorausschauend mit der „Vitalisierung" des Ortskerns beschäftigt zu haben. Gemeinsam mit der damaligen Projektgruppe aus Kindinger Bürgerinnen und Bürgern hatte Kattinger bereits 2014 und 2015 einen detaillierten „Vitalitätscheck" für den Ortsteil durchgeführt. Das Ergebnis machte den Handlungsbedarf deutlich: 2014 standen im Ortskern rund 33 Gebäude leer oder wurden nur unzureichend genutzt. Bei einer Aktualisierung im Jahr 2025 waren es noch 20 Gebäude. Für Kattinger ein deutliches Zeichen, dass die konsequente Innenentwicklung Wirkung zeigt und fortgeführt werden sollte. Schuster wies darauf hin, dass das erfolgreiche Instrument der „Impulsberatung" mit der Unterstützung des Amtes für Ländliche Entwicklung auch auf die LimesGemeinden ausgeweitet werden soll.

Anschließend erläuterten Kattinger und Böhm erste bauliche Ergebnisse, anhand ausgewählter Gebäude und wie sich diese in das Ortsbild einfügen. Höhepunkt war die Führung durch das aufwändig renovierte Jura-Haus der Eheleute Sammiller am Marktplatz. Beide waren bereits Mitglieder der 2014 gegründeten Projektgruppe. Mit Unterstützung der Denkmalschutzbehörde sanierten sie das historische Gebäude und entwickelten es zu einer Ferienwohnung, Tagungsräumen und einem Büro. Kattinger lobte das gelungene Ensemble und die Bereicherung für die Ortsmitte. Am Ende der zweistündigen Veranstaltung konnten die Teilnehmer wertvolle Impulse mitnehmen, wie man bereits bestehende Gebäude auch in Zukunft als Wohnraum- und Arbeitsräume nutzen kann. Zum Abschluss dankten Jennifer Zielke und Sabine Lund der Referentin Margit Kattinger und Böhm mit einem Präsent für die fachkundige Moderation und die vielen Einblicke in die erfolgreiche Kindinger Innenentwicklung.

Text und Bild: Sabine Lund



Wie erfolgreiche Innenentwicklung konkret aussehen kann, zeigte ein zweistündiger Dorfspaziergang in Kinding im Rahmen des Projektes „Zukunftsregion Altmühl-Jura". Bürgermeister Andreas Schuster, Altbürgermeisterin Rita Böhm und Landschaftsarchitektin Margit Kattinger zeigten Beispiele, wie durch Sanierung und Umnutzung moderne Wohnhäuser für Familien entstanden.

Aus der Gemeinde

Veranstaltungen Oktober/ November Markt Kinding

Samstag, 17. Oktober

19:30 Uhr, Weinfest in Erlingshofen, Ort: Dorfstadel, Erlingshofen 18, 85125 Kinding

Samstag, 24. Oktober

18:00 Uhr, Spanische Fiesta, Anmeldung unter Freunde der Naturparkpartnerschaft Sierra Maria - Los Vélez und Altmühltal e.V./ Ruth Wallmann, Tel. 0151 72815721, Ort: MEIN SEEBLICK, Am See 1, Kratzmühle, 85125 Kinding

Sonntag, 8. November

14:00 Uhr, Büchereifest in Kinding, Ort: Bücherei Kinding, Gredinger Straße 6

Dienstag, 10. November

17:00 Uhr, St. Martinsumzug Landjugend Haunstetten, Ort: Dorfplatz in Haunstetten, Kirchstraße 2, OT Haunstetten, 85125 Kinding

Freitag, 13. November

18:30 Uhr, Leben am Limes: Auf römischen Straßen durch Bayern, Ort: Grundschule Kinding, Kipfenberger Str. 13, Treffpunkt: 85125 Kinding, Aula

Samstag, 21. November

Watt-Turnier, Ort: Die Krone, Marktplatz 14/16, 85125 Kinding

Einladung zum Seniorenstammtisch im Oktober 2026

Die Senioren aus Enkering treffen sich zum Stammtisch am Mittwoch, den 21.10.2026 im Gasthaus zum Bräu in Enkering. Für die Kindinger Senioren findet der Stammtisch am Donnerstag, den 29.10.2026 um 14 Uhr im Gasthof Krone in Kinding statt.

98. Geburtstag von Maria Klierl

1. Bürgermeister Andreas Schuster gratulierte der derzeit ältesten Bürgerin unserer Gemeinde, Frau Maria Klierl, herzlich zu ihrem 98. Geburtstag. Gemeinsam mit den besten Wünschen für Gesundheit, Glück und viele weitere schöne Momente überbrachte Bürgermeister Schuster die herzlichen Glückwünsche der Gemeinde zu diesem besonderen Geburstag.



WIR SUCHEN DICH!

Die Altfettrecycling Lesch GmbH & Co. KG ist als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb Dienstleister für termingerechte Abholung und professionelles Recycling von gebrauchtem Speisefett/-öl und Entsorger für Bioabfälle.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort zuverlässige und motivierte Umwelthelden (m/w/d):

- **Stellvertretender Schichtleiter Produktion**
- **Produktionsmitarbeiter**
- **Kraftfahrer für die Sammlung Altspeisefett** im Süddeutschen Raum
- **Ausbildung zum Berufskraftfahrer** 09/2027
- **Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement** 09/2027

Ausführliche Informationen findest Du auf unserer Homepage.

BEWIRB DICH JETZT – GANZ EINFACH PER MAIL ODER QR-CODE

Bitte sende uns Deine Bewerbungsunterlagen per Email an: **Bewerbung@altfett-lesch.de**
Weitere Stellenangebote:
www.altfett-lesch.de/stellenangebote



Tel. 09173 7941 55-810
www.altfett-lesch.de
ALTFETTRECYCLING LESCH

PFLEGE TEAM SCHÖN
MEHR ALS NUR EIN NAME

Zuhause
ist doch am schönsten.

Wir helfen, dass es möglichst lange so bleibt.

Lernen Sie uns kennen. Wir beraten Sie gerne bei Ihnen zu Hause.

Ambulante Pflege und Unterstützung zu Hause
Grundpflege | Behandlungspflege | Betreuung
Hauswirtschaft | Verhinderungspflege | Beratung

Rufen Sie uns einfach an:
0151 72425615
www.pflegeteam-schoen.de

85. Geburtstag von Michael Zaigler



Michael Zaigler aus Haunstetten wurde am 30. September 85 Jahre alt. Bürgermeister Andreas Schuster überbrachte zu diesem besonderen Anlass die besten Glückwünsche aus der Gemeindeverwaltung.

Handwerkskunst zum Anfassen mit einem bunten Programm beim 28. Kunsthandwerkermarkt 2026





Zum 28. Kunsthandwerkermarkt kamen wieder zahlreiche Besucher nach Kinding, auch wenn es immer wieder mal leicht regnete. Eine schöne Vielfalt und ein buntes Angebot am Markt wie Schnitzereien, gehäkelte Kuscheltiere, Dekoartikel aus Holz oder Keramik, filigrane Ketten und Ohrringe, Glasperlen-Schmuck, Filzarbeiten, Socken und handgefertigte Kränze lud die Gäste aus nah und fern zu dieser gelungenen Veranstaltung ein. Direktvermarkter der Region präsentierten regionale Erzeugnisse wie selbstgemachte Liköre, Marmeladen, verschiedene Käsesorten, buntem Honig. Öle und Bonbons. Kleine Köstlichkeiten durften gerne probiert werden. Besucher die Zeit hatten konnte an einer interessanten Führung durch die Kindinger Kirchenburg mit Josef Pfaller teilnehmen.



Beim Lichtgewehrschießen im Schneiderstadl mit den Kindinger Wehrschützen hatten große und kleine Besucher wieder viel Spaß. Für gute Verpflegung wurde gesorgt im Gasthof Die Krone, in der Bäckerei Strauß mit Kaffee und Kuchen, am Stand der Feuerwehr mit Steak- und Würstlsemmeln und knusprige Pommes gab es am Stand vom Obst-und Gartenbauverein Kinding. Auswahl gab es reichlich für die Besucher. Das sanierte Jurahaus der Familie Sammiller konnte wieder bewundert werden und wurde für die Besucher geöffnet. Am Stand des Naturparks Altmühltal gab es Informationen und Broschüren zum Partner-Naturpark Sierra de Maria-Los Velez in Spanien. Passende Musik dazu lieferten Herbert Niefnecker und Pino Völkl im gut besuchten Tagungsstadel des Gasthofs „Die Krone“. Bei spanischer Flamenco-Musik sorgten sie mit ihrer musikalischen Darbietung für eine mediterrane Atmosphäre. Für die kleinsten Besucher war auch wieder was tolles geboten. Ihr Taschengeld konnten sie beim Kinderflohmarkt aufbessern und ihre Schätze anbieten.

Das Bücherei-Team sortierte Bücher aus, die gegen eine Spende mitgenommen werden konnten. Lt. Fr. Rottmann-Muhr kamen Tagestouristen von nah und fern zum Stand der Bücherei. Für die Kinder sind Comics und Bilderbücher aussortiert worden und aus diesen Motiven wurden schöne Buttons gepresst. Mit diesem vielfältigen Angebot war es wieder ein rundum gelungener, bunter Markt für Groß und Klein.

(Text: Karina Meyer, Manuela Schmidt, Bilder: Karina Meyer, Andreas Schuster)

Herzliche Einladung zum Damen Schafkopfrennen



In Enkering wird am **Freitag, 23. Okt 2026** zum ersten Mal ein Damen Schafkopfturnier ausgetragen. Beginn ist um 18 Uhr im Hotel Heckl. Eingeladen sind alle Mädchen und Frauen, die Freude am Schafkopfspielen haben. Gespielt wird mit kurze Karte, zwei Runden je 20 Spiele. Der 1. Preis ist ein 50 € Gutschein vom Hotel Heckl. Die Startgebühr beträgt 10€. Der Erlös wird an die Glückstour des Schornsteinfegerhandwerks gespendet. Birgitt Miehling, Mitgründerin der Damenschafkopfrunde in Enkering, engagiert sich sehr aktiv bei der Glückstour, einer der größten privaten Hilfsaktionen in Deutschland. Das Ziel von Glückstour ist es, krebskranken Kindern sowie deren Angehörigen durch finanzielle Unterstützung zu helfen. Fürs leibliche Wohl wird zur Pause Essen vom sehr köstlichen Buffet angeboten.

Ob Anfängerinnen, Fortgeschrittene oder Profis - kommt vorbei und lasst uns für den guten Zweck, mit viel guter Laune und wer will, in Tracht (ist ja im Oktober) spielen! Wir g'frein uns auf Eich!

(Text: Birgit Leißler, Bild: Emma Mederer)

Nachts im Museum



Zum letzten Mal! Taschenlampenführung mit gespielten szenischen Einlagen im Technikmuseum Kratzmühle am 24. Oktober 2026 ab 18 Uhr. Anmeldung erforderlich per Mail an info@museen-anno-dazumal.de oder telefonisch unter 08461 - 601176

Tierschutz 2 Hände für 4 Pfoten Mühlhausen e.V.
Auf unserer Website finden Sie unsere aktuellen Tiere die ein Zuhause oder eine Pflegestelle suchen.
www.2haendefuer4pfoten.de
Flurstrasse 28 | 92360 Mühlhausen | Tel.: +49 9181/5198-0
Fax: +49 (0)151 420 680 05 | E-Mail: info@2haendefuer4pfoten.de



Sparwochen vom 30.10. bis 06.11.2026



Kommt vorbei und lasst eure Spardose ausleeren, sucht euch ein tolles Geschenk aus und gewinnt mit etwas Gück unsere Hüpfburg für eure Party!

Wir haben in der Sparwoche zu den regulären Zeiten geöffnet. **Am Weltspartag 30.10.2026 sind wir zusätzlich in allen Geschäftsstellen von 14:00 bis 17:00 Uhr da und leeren eure Spardosen aus.** Wir freuen uns auf euch!

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank Altmühl-Jura eG

In der Region für die Region

Vortragsreihe „Leben am Limes“ mit besonderer Exkursion

Die LimesGemeinden und das Römer- und Bajuwaren Museum Burg Kipfenberg laden auch in diesem Herbst wieder zur beliebten Vortragsreihe „Leben am Limes“ ein. Renommierte Wissenschaftler und ausgewiesene Experten vermitteln dabei die neuesten Erkenntnisse zur römischen Geschichte entlang des UNESCO-Welterbes Limes. Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenlos.

Die Vortragsreihe „Leben am Limes“ 2026 in der Übersicht:

Mittwoch, 14. Oktober 2026, 18.30 Uhr

Referent: Dr. Andreas Boos (Regensburg)

Die Mauern von Castra Regina – Oberirdische Reste des Regensburger Legionslagers. Aula der Ignaz-Günther-Grund- und Mittelschule Altmannstein, Eintritt: kostenlos

Dienstag, 20. Oktober 2026, 18.30 Uhr

Referent: Dr. Erich Claßen, Leiter des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland

5 Jahre UNESCO-Welterbe Niedergermanischer Limes. Römer- und Bajuwaren Museum Burg Kipfenberg, Eintritt: kostenlos

Donnerstag, 29. Oktober 2026, 16.00 Uhr

Referentin: Claudia Stougard, Leiterin des Römer- und Bajuwaren Museums Burg Kipfenberg

Erlebnisvortrag für Kinder – „Wellness auf Römisch – Baderituale der alten Römer“. Ort: August-Horch-Grund- und Mittelschule Titting, Eintritt: kostenlos

Freitag, 13. November 2026, 18.30 Uhr

Referentin: Jun.-Prof. Dr. Nadine Burckhardt, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Leben am Limes: Auf römischen Straßen durch Bayern – Roms Spuren in Rätien zwischen Alpen und Limes. Ort: Aula der Grundschule Kinding, Eintritt: kostenlos

Mittwoch, 18. November 2026, 18.30 Uhr

Dr. Markus Strathaus, kelten römer museum manching

Magie im Alltag der Römer. Ort: Meierhof-Haus Denkendorf, Eintritt: kostenlos

Alle Informationen finden Sie auch unter www.limesgemeinden.de, www.naturpark-altmuehltal.de und unter den Veranstaltungen in den jeweiligen Gemeinden.



Große Bühne für gelebte Regionalität

Der Landgasthof Wagner aus Unteremmendorf wird im renommierten Genussmagazin auf einer Doppelseite vorgestellt



Große Freude im Landgasthof Wagner: In der Ausgabe 6/2026 widmet das renommierte Genussmagazin DER FEINSCHMECKER dem Unteremmendorfer Traditionshaus eine Doppelseite. Unter dem Titel „Fit mit frischem Fisch“ wird der Landgasthof in der Serie „Gute Gasthäuser“ als gelungenes Beispiel dafür vorgestellt, wie sich Tradition und Moderne miteinander verbinden lassen.



Für Barbara, Michael und das gesamte Team ist diese redaktionelle Würdigung etwas ganz Besonderes. Sie macht nicht nur stolz, sondern ist vor allem eine schöne Bestätigung für viele Jahre konsequenter Arbeit, zahlreiche Investitionen und den Anspruch, den Landgasthof behutsam weiterzuentwickeln, ohne dabei seine Wurzeln zu verlieren.

Michael Wagner übernahm den damaligen Landgasthof Zimmermann im Jahr 2010 im Alter von 29 Jahren von seinem Onkel und seiner Tante. Seitdem wurden die Gästezimmer, die Küche und das Restaurant umfassend modernisiert. Klare Linien, natürliche Materialien und ein zeitgemäßes Ambiente prägen heute das Haus. Der Charakter eines echten Wirtshauses ist dabei bewusst erhalten geblieben. Diese Verbindung zeigt sich auch auf der Speisekarte: Beliebte regionale Klassiker wie Zwiebelrostbraten, Wiener Schnitzel oder Rindssuppe mit Leberspätzle stehen neben modernen und kreativen Gerichten. Ceviche von der Gold- oder Lachsforelle und Tataki vom Rehrücken zeigen die kulinarische Handschrift von Michael Wagner und seine Erfahrungen aus der gehobenen Gastronomie.

Eine besondere Rolle spielt seit jeher der Fisch. Goldforellen, Lachsforellen und Zander werden in einem eigenen Bassin gehalten, das vom Dorfbach gespeist wird. Die Fische werden erst kurz vor der Zubereitung entnommen – frischer kann Fisch kaum auf den Teller kommen. Diese besondere Nähe zum Produkt und Spezialitäten wie die Forelle Blau machen die Fischküche zu einem echten Alleinstellungsmerkmal des Landgasthofs. Gleichzeitig setzt das Haus konsequent auf regionale Produkte und langjährige Beziehungen zu Erzeugern aus der Umgebung. Michael Wagner bringt es im FEINSCHMECKER auf den Punkt: „Regionalität leben wir hier schon sehr lange, ich kenne eigentlich jeden Lieferanten persönlich.“ Die Veröffentlichung ist deshalb auch eine Würdigung all jener, die täglich zum Erfolg des Hauses beitragen: des gesamten Teams, der regionalen Lieferanten und natürlich der vielen Gäste, die dem Landgasthof seit Jahren verbunden sind.

Dass ein Gasthof aus dem kleinen Unteremmendorf auf diese Weise überregional Beachtung findet, freut Barbara und Michael ganz besonders. Gleichzeitig rückt der Beitrag auch Kinding und das Altmühltal als Region für ehrliche

Gastfreundschaft, hochwertige Produkte und besondere kulinarische Erlebnisse in den Mittelpunkt. Barbara, Michael und das gesamte Wagner-Team sagen Danke für die langjährige Unterstützung und das große Vertrauen.

Vollsperrung aufgrund Langschienenwechsel zwischen Allersberg und Ingolstadt

Schienenersatzverkehr geplant

Vom 30.10.2026, 23:00 Uhr bis 11.12.2026, 05:00 Uhr fahren aufgrund von Schienenerneuerung nur noch maximal 2 Züge pro Stunde zwischen Nürnberg und München. Die Züge werden zwischen Nürnberg und München umgeleitet oder entfallen. Die Fahrzeit kann sich um rund 30 Minuten verlängern. Bitte überprüfen Sie Ihre geplante Verbindung in der Fahrplanauskunft.

Kindergarten

Auf ins neue Betreuungsjahr 2026 / 2027! – Teamfortbildung und Eingewöhnungs-start in der Kinderkrippe

Am 01. September war die Krippe aufgrund einer Fortbildung geschlossen. Das Krippen-team hatte bei der Praxis Weglöhner in Neumarkt, speziell für Kinder, um eine Fortbildung mit dem Einblick in die Arbeit der Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Logopäden gebeten. In sehr guter Zusammenarbeit mit dem Praxisteam wurde daraus ein Pilotprojekt. Es ist eine Fortbildung mit theoretischem Hintergrund, sowie vielen Tipps für den pädagogischen Alltag entwickelt worden. Zudem wurden alle mitgebrachten Fragen des Personals ernst genommen und mit Fachwissen aus allen Blickwinkeln bearbeitet und beantwortet. Aus dem Pilotprojekt wurde ein Tag von dem alle Fachkräfte der Kinderkrippe profitierten.



(Bild: Alexander Lihl, Kinderpraxis Weglöhner)

Ab dem 02. September startete das Krippenteam in das neue Betreuungsjahr 2026/ 2027. In diesem Jahr kommen 17 neue Jungen und Mädchen in die Krippe und ergänzen so die Gruppen gelb, orange und rot. Das Personal achtet dabei auf eine möglichst sanfte und kindorientierte Eingewöhnung. Anfangs ist ein Elternteil in der Gruppe dabei. So kann das Kind die neue Umgebung und das Personal der Gruppe kennenlernen und schrittweise Ver-trauen fassen. Zusätzlich hat es aber auch jederzeit die Möglichkeit sich bei Mama oder Papa rückzuversichern. Wenn die ersten Tage gut verlaufen sind, ziehen sich die Eltern immer mehr zurück. Die Eingewöhnung verläuft bei jedem Kind individuell und dauert zwi-schen zwei und vier Wochen. Dabei ist der Austausch zwischen Eltern und Personal sehr wichtig.



Die Krippengruppen beschäftigten sich im September mit den Tieren des Waldes. Die Maus, der Fuchs und die Schnecke waren in den täglichen Morgentreffs zu Besuch. Durch Geschichten, Fingerspiele und Lieder lernten die Kinder die Tiere spielerisch besser kennen.

(Text und Bild: Birgit Baumeister)

Neuanmeldung für das Betreuungsjahr 2027/ 2028

Eltern, die eine Betreuungsplatz in der Kinderkrippe, dem Kindergarten oder dem Naturkindergarten für den Betreuungszeitraum von September 2027 bis August 2028 benötigen, bitten wir sich die offiziellen **Anmeldetage im Januar 2027** vorzumerken. Vorzulegen hierbei sind das gelbe Vorsorgeheft, der Impfpass und die Geburtsurkunde.

Kinderkrippe Arche Noah:

Sie haben die Möglichkeit am **18./19./20. und 25. Januar** jeweils zwischen 14:00 und 16:00 Uhr zur Anmeldung in die Kinderkrippe zu kommen. Zusätzlich können am Freitag, den 22. Januar, vormittags von 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr Termine festgemacht werden. Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin unter der Telefonnummer: 08467 8018518. (Da sich unser gesamtes Personal am Vormittag um die anvertrauten Kinder kümmert, sind wir am Nachmittag meist besser telefonisch erreichbar.)

Alle Anmeldungen erfolgen bei der Krippenleitung, Frau Marie Kammerbauer, im Krippenbüro, Maierfeld 2a. (Öffnungszeiten täglich ab 07:00 Uhr; Mo – Mi bis 16:00 Uhr; Do – Fr bis 14:00 Uhr)

Kindergarten Arche Noah:

Sie können Ihr Kind von Montag, den 18. Januar, bis Donnerstag, den 21. Januar, jeweils zwischen 08:00 Uhr und 12:30 Uhr anmelden. Termine am Nachmittag sind nach Bedarf ebenfalls möglich. Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin unter der Telefonnummer: 08467 396.

Alle Anmeldungen erfolgen bei der Kindergartenleitung, Frau Veronika Regler, im Kindergartenbüro, Kipfenberger Str. 13a. (Öffnungszeiten täglich ab 07:00 Uhr; Mo – Mi bis 16:00 Uhr; Do – Fr bis 14:00 Uhr)

Naturkindergarten „Die Frechdachse“:

Sie haben die Möglichkeit am Dienstag, den 19. Januar, am Nachmittag von 13:00 bis 16:00 Uhr, und am Mittwoch, den 20. Januar, am Vormittag von 08:00 bis 12:00 Uhr, zur Anmeldung in den Naturkindergarten zu kommen. Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin unter: 0151 61589648.

Alle Anmeldungen erfolgen bei der Einrichtungsleitung, Frau Christine Lindner, direkt in der Schutzhütte am Waldstück im Haunstetter Forst. (Öffnungszeiten von Mo – Fr von 07:30 Uhr bis 13:00 Uhr)

Erweiterung des Bewegungsmaterials in der Turnhalle



Mithilfe einer großzügigen Spende des Krankenpflegevereins Titting, Emsing, Morsbach und Altdorf e.V. konnten wir unser bestehendes Stapelsteinsortiment erweitern. Nun sind wir im Besitz von Stapelsteinen und dazu passenden Balancierstegen. Die farbenfrohen Stapelsteine bieten grenzenlosen Spielespaß. In Verbindung mit den Pedalo Balancierstegen verwandelt sich jeder Raum in eine Bewegungslandschaft. Der Vorteil bei diesem Material ist, dass die Kinder ihre Bewegungslandschaft selber gestalten und aufbauen können. Steine stapeln, Brücken bauen und mit Konzentration und Mut über die Brücken in unterschiedlicher Höhe balancieren, bringt jede Menge Spannung ins Spiel. Jedes Kind verfällt hier in eine Spieltiefe und wächst an seinen Aufgaben über sich hinaus. Motorik und Gleichgewicht werden spielerisch trainiert – der Spieltag ist gerettet. Bestens geeignet auch zur Konzentrations- und Wahrnehmungsschulung. Ins Rollen kommt das Ganze noch mit dazu passenden Rollrutschern. Rollen und Gleiten sind wichtige Erfahrungen in den kindlichen Entwicklungsstufen. Das Gefühl von Geschwindigkeit und die Einschätzung von Distanz kann mit dem Rollrutscher prägend entwickelt werden. Beweglichkeit, Wahrnehmung von Lage und Raum werden dabei spielerisch gefördert und trainiert. Des Weiteren sind die Stapelsteine auch noch mit Hand- Koordinationsscheiben kombinierbar. Damit werden besonders die visuomotorischen Fähigkeiten gefördert. Handgeschicklichkeit, Konzentrationsfähigkeit werden ebenso trainiert wie Beweglichkeit der Handgelenke aber auch Geduld und Emotionsregulation.

Ein herzliches Vergelts Gott an den Krankenpflegeverein.

(Text und Bild: Veronika Regler)

Team- und Planungstag im Kindergarten

Bevor die Kindergartenkinder im September starten können, sind schon viele Dinge passiert. Das Kindergartenpersonal hat Anfang August das Spielzeug gewaschen, die Möbel sauber gemacht und die Räume leergeräumt. Frau Nowak, unsere Reinigungsfrau hat während den Ferien eine gründliche Reinigung aller Böden vorgenommen. Alles blitzt und blinkt, wie neu. Herzlichen Dank, liebe Frau Nowak!

Am letzten Augusttag, trifft sich das komplette Kindergartenpersonal um das „neue Kindergartenjahr“ zu planen und die Räumlichkeiten wieder schön einzurichten. Wir haben einen halben Tag Zeit, um dem Jahr eine Struktur zu geben. Es werden Termine für Feste und Ausflüge festgelegt, Aktionen und Projekte angedacht, Elternarbeit geplant und Fortbildungen. Auch werden Ideen für die Jahresplanung gesammelt. Frau Regler erteilt die Gesundheitsbelehrungen, informiert über Schweigepflicht und Aufsichtspflicht und klärt personelle Angelegenheiten. Für die Mittagspause lösten wir den Gutschein, den wir zum Abschied von den Vorschuleltern geschenkt bekamen, ein und holten uns von der Metzgerei Walk eine gefüllte Riesenbreze. Herzlichen Dank an die Eltern der Vorschulkinder 2026.



So gestärkt ging es am Nachmittag weiter und wir räumten gemeinsam die einzelnen Gruppen wieder ein. Mit den Möbeln formierten wir die Spielecken und legten sie mit Teppichen aus. Es wurde neues Material in die Spielecken geräumt, die Spiele ausgetauscht und auch die Bücher neu sortiert. Voller Euphorie und neuer Ideen starten wir in das Kindergartenjahr 2026 / 2027.

(Text und Bild: Veronika Regler)



Kirche

Minis On Tour

Ministrantinnen und Ministranten aus Kinding machten sich zum Ausklang der Ferien mit dem Rad auf den Weg zum Kratzmühlsee. Dort angekommen spielten sie gemeinsam bei herrlichem Wetter eine Runde Minigolf. Nach einer Stärkung im Seerestaurant ging es zurück nach Kinding.

(Text und Bild: Michaela Reitzer)




Wettbewerb
N·ERGIE
PURNATUR
Umwelt-Held*innen 2026
Förderung sichern. Zukunft gestalten.
Für Schulen und Kitas und erstmals für eingetragene Vereine in einem eigenen Wettbewerb.
Jetzt bewerben: n-ergie.de/umwelthelden


KRAUSS
Präzisionstechnik
WIR WACHSEN WEITER
UND SUCHEN DESHALB:
Zerspanungs- und Industriemechaniker, bevorzugt CNC-Dreher (m/w/d)
Produktionshelfer für Montage und Logistik (m/w/d)
Arbeitsvorbereitung, bevorzugt mit Hintergrundwissen im Zerspanungsbereich (m/w/d)
JETZT CHANCE ERGREIFEN:
BEWIRB DICH AUCH ALS QUEREINSTEIGER ODER INITIATIV.
KRAUSS Präzisionstechnik GmbH
Landknechtsweg 4 · 85125 Kinding/Haunstetten · Tel. 08467 80120 - 0 · bewerbung@krauss-praezision.de
WWW.KRAUSS-PRAEZISION.DE

Erntedankaltar des OGV Enkering

Zum Erntedankfest gestaltete der OGV Enkering wieder einen wunderschönen Erntedankaltar. Das dafür verwendete Gemüse wurde großzügig von der Familie Bittlmayr gespendet. Ein besonderer Blickfang war die liebevoll gebundene Erntedankkrone. Diese wurde von Tanja Parzefall und Tanja Merkl gemeinsam gebunden. Der OGV Enkering bedankt sich herzlich bei der Familie Bittlmayr für die großzügige Gemüsespenden.

(Text und Bild: Tanja Merkl)



Erntedank in Haunstetten

Die Landjugend Haunstetten hat auch heuer wieder den Altar für den Erntedankgottesdienst geschmückt. Mit Obst, Gemüse, Getreide und Hopfen entstand ein festlicher Blickfang in der Kirche. Der Altar machte die Vielfalt der heimischen Ernte sichtbar und erinnerte daran, dankbar für die Gaben der Natur zu sein.

(Text und Bild: Nadine Meyer)



Haunstetter Ministranten am Ministrantentag des Pfarrverband Beilngries



Ein starkes Zeichen der Verbundenheit, des Glaubens und der Gemeinschaft setzten die Ministrantinnen und Ministranten des Pfarrverbands Beilngries am Sonntag, den 13. September. Bei einem feierlichen Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Walburga stand ihr ehrenamtlicher Einsatz im Mittelpunkt. Domkapitular Josef Funk zelebrierte den Ministrantengottesdienst und fand in seiner Ansprache bewegende Worte für den Dienst am Altar. Er betonte, wie essenziell die Ministrantenarbeit für das kirchliche Leben sei.

Zahlreiche Messdiener aus den verschiedenen Pfarreien des gesamten Pfarrverbands nahmen am Gottesdienst teil. Von den Haunstetter Ministranten waren [von links nach rechts] Anna Wittl, Katharina Abt, Veronika Abt, Julia Stufler, Lea Dexl und Dominik Stufler dabei. Nach dem feierlichen Segen ging der Ministrantentag in seinen geselligen Teil über. Als Dank überreichte Domkapitular Josef Funk jedem Ministranten ein Lebkuchenherz. Gemeinsam machten sich die Ministranten auf den Weg zum Beilngrieser Volksfest. Dort feierten die Ministranten das gelungene Miteinander.

(Text und Bild: Alexander Abt)

Jehovas Zeugen laden zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein

So., 18.10.2026, Thema: **„Was bringt es, sich von Gott leiten zu lassen?“**
So., 25.10.2026, Thema: **„Wir können zuversichtlich in die Zukunft schauen“**
So., 1.11.2026, Thema: **„Eltern sein – eine verantwortungsvolle, aber lohnende Aufgabe“**
So., 8.11.2026, Thema: **„Warum nach biblischen Maßstäben leben?“**
So., 15.11.2026, Thema: **„Eine gute Botschaft von Jesus“**

Die Vorträge finden jeweils um 9.30 Uhr im Königreichssaal in Beilngries, Drosselstr. 8 statt. Jeden Freitag um 19.00 Uhr finden im Königreichssaal ebenfalls Ansprachen mit biblischen Themen statt, sowie eine Betrachtung des Buches „Geh mutig deinen Weg mit Gott“.

Vereinsleben

CSU Ortsverband Kinding besichtigte die neue Kläranlage in Pfraundorf

Mitglieder trafen sich zur Jahreshauptversammlung

Die Mitglieder des CSU Ortsverbandes Kinding besuchten vor ihrer Jahreshauptversammlung die Ende Juli in Betrieb genommene Kläranlage im Ortsteil Pfraundorf. CSU-Ortsvorsitzende Rita Böhm begrüßte dazu auch Kindings Bürgermeister Andreas Schuster sowie Bauhofleiter und Klärwärter Willi Strauß.

Strauß zeigte den Besuchern die neue, moderne Kläranlage und erläuterte das nun eingesetzte Biocos-Verfahren. Das über den Abwasserkanal ankommende Schmutzwasser werde nun mit zwei Förderschnecken zur Vorklärung in das „Rechengebäude“ transportiert. „Hier werden feste Bestandteile und Sand herausgefiltert“, erklärte Strauß. Die Klärung des Abwassers erfolge dann in einem zentralen Belebungsbecken für den biologischen Abbau sowie in zwei parallel geschalteten Sedimentations- und Umwälzbecken.

Im Gegensatz zu der alten Anlage läuft der Abwasserzufluss und -abfluss nun kontinuierlich, da die beiden Sedimentations- und Umwälzbecken im Wechselbetrieb arbeiten. Alle Prozessphasen werden ausschließlich über Druckluft aus zwei Gebläsen angetrieben. Durch die reine Druckluftsteuerung spart das System im Vergleich zu der bereits weitgehend zurückgebauten Anlage aus den 1970er Jahren erheblich Energie ein. Da weniger mechanische Einbauten notwendig seien, werde auch weniger Verschleiß und Wartungsaufwand erwartet, erläuterte der erfahrene Klärwärter. Allerdings ist die Baustelle noch nicht abgeschlossen. Bürgermeister Schuster erklärte, dass noch ein Gebäude für die Klärschlammpresse errichtet werden müsse.

Im Anschluss trafen sich die Mitglieder im Gasthof Wagner in Unteremmendorf zur Jahreshauptversammlung. Böhm blickte zurück auf die Aktivitäten der Ortsgruppe im letzten Jahr, die natürlich von der Kommunalwahl geprägt waren. Nachdem Böhm nach 36 Jahren Amtszeit auf eine weitere Kandidatur für das Bürgermeisteramt verzichtete, wurde ein neuer geeigneter Bürgermeisterkandidat gesucht und gefunden. Im Oktober 2025 wurde von den Mitgliedern des CSU Ortsverbandes Andreas Schuster als Kandidat nominiert und der Öffentlichkeit vorgestellt. Für den Gemeinderat wurde wieder eine offene Liste mit 20 Bewerbern aufgestellt. Für den Kreistag wurden Christian Herrler sowie Michael Trost nominiert. Der Ortsverband organisierte im Wahlkampf sechs „Dorfgespräche“ in verschiedenen Ortsteilen, in der sich alle Kandidaten den Bürgern vorstellen konnten. Böhm freute sich über das hervorragende Ergebnis der Kommunalwahl. Andreas Schuster wurde mit 90,7 Prozent als neuer Bürgermeister gewählt. Landrat Alexander Anetsberger von der CSU holte in Kinding mit 68 Prozent (78,2 Prozent bei der Stichwahl) die höchste Zustimmung im Landkreis.

Danach blickte Schuster auf die ersten 150 Tage als Chef im Kindinger Rathaus zurück. Er bedankte sich bei Böhm für die hervorragende Amtsübergabe. Natürlich gehöre das Kennenlernen der Mitarbeiter zu den ersten Tätigkeiten, so Schuster. Die ersten Unternehmen im Gemeindegebiet habe er besucht, weitere würden folgen. Die größte Baumaßnahme in Kinding, die Kläranlage Pfraundorf, erfordere derzeit sehr viel Aufmerksamkeit. Mit den Baumaßnahmen „neue Mitte Enkering“ und „Gestaltung der Ortsmitte Erlingshofen“ stünden zwei weitere große Baumaßnahmen unmittelbar bevor. Die bereits begonnene Planung für das Feuerwehrhaus in Erlingshofen würde fortgeführt. Auch seine erste Trauung habe er bereits vollzogen, was zu den schönsten Momenten in seinem neuen Amt gehörte. Er dankte den Mitgliedern für ihr Vertrauen und die großartige Unterstützung im Wahlkampf.

Im Rechenschaftsbericht des Kassiers Egid Moßburger spiegelten sich auch die Ausgaben für den Wahlkampf wider. Xaver Wittmann und Anton Großhauser attestierten dem langjährigen Kassier eine einwandfreie Kassenführung. Die Entlastung des Vorstandes und der Vorsitzenden erfolgte ohne Gegenstimmen. Auch den Verstorbenen des 76 Mitglieder zählenden Verbandes wurde gedacht und für deren langjährige Treue gedankt. Böhm erinnerte an Anton Herrler aus Haunstetten, an Alois Biedermann aus Unteremmendorf und Konrad Groß aus Erlingshofen, die 50 Jahre Mitglied im Kindinger Ortsverband waren. „Wir werden unsere „Urgesteine“ und treuen Mitgliedern ein ehrendes Gedenken bewahren“, unterstrich Böhm. In den kommenden Wochen sei eine Einladung der Jubilare geplant sowie die traditionelle Fahrt zu einem besonderen Weihnachtsmarkt.

Text und Bild: Sabine Lund



Die Mitglieder des CSU Ortsverbandes Kinding besuchten vor ihrer Jahreshauptversammlung die Ende Juli in Betrieb genommene Kläranlage im Ortsteil Pfraundorf. CSU-Ortsvorsitzende Rita Böhm begrüßte dazu auch Kindings Bürgermeister Andreas Schuster sowie Bauhofleiter und Klärwärter Willi Strauß.

„Volle Konzentration, um zu treffen“

Am Kunsthandwerkermarkt in Kinding konnte am Stand der Wehrschützen Kinding das Lichtgewehrschießen ausprobiert werden. Lichtgewehre sind moderne und sichere Sportgeräte, die besonders für Kinder, Jugendliche und Anfänger interessant sind. Hierbei geht es vor allem um das spielerische Training von Konzentration und Feinmotorik. Wer von dem Sport mehr erfahren möchte, kann jederzeit freitags zum Jugendtraining ab 18.30 Uhr ins Schützenhaus Kinding kommen. Kommt vorbei und versucht es, wir freuen uns auf Euch!



Gemeinsam für mehr Spiel und Spaß - Neuer Spielbereich beim Tennisverein Kinding

Der Tennisverein Kinding (TCA) freut sich über einen neuen Spielbereich für Kinder. Der Kinderbasar Kinding hat dem Tennisverein einen Spielturm gespendet. Ergänzend dazu stellte die Herbert Geiger Stiftung Kieselsteine sowie große Steinblöcke zur Verfügung, die Tobias Miehling vom TCA Kinding zu Sitzbänken gestaltet hatte.

Die anfallenden Arbeiten rund um die Gestaltung des Spielbereichs, darunter das Ausheben der Grube und der Aufbau des Spielturms, wurden ebenso vom Tennisverein selbst übernommen. Durch das Engagement aller Beteiligten ist ein schöner neuer Bereich entstanden, der den Kindern zusätzliche Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten auf

dem Tennisgelände bietet. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Kinderbasar Kinding, der Herbert Geiger Stiftung und allen Helferinnen und Helfern des Tennisvereins für die Unterstützung und ihren tatkräftigen Einsatz.

(Text: Monika Mehringer, Bild: Christiane Sahliger)



Reinigungsaktion der Anlauter in Enkering



Zu einer gemeinsamen Reinigungsaktion des Bachs in der Dorfmitte von Enkering trafen sich Ende August spontan mehrere Mitglieder der Fischerfreunde Enkering sowie einige Anwohner der Sollachestraße. Zusammen wurden die Anlauter sowie die Fluss-Mauer im Ortsbereich gründlich gesäubert und so der Wasserdurchlauf wieder besser ermöglicht. Dabei sammelten sich etliche Anhängerfuhren voll Unrat, die mit zwei Traktoren abtransportiert wurden.

Im Anschluss trafen sich die mitwirkenden Helfer noch zu einigen wohlverdienten, kalten Getränken bei den Bänken im „Wasl“. Herzlichen Dank allen anwesenden Mitgliedern der Fischerfreunde und auch den Anwohnern für das spontane Engagement.

(Text und Bild: Simon Heimloth)



Große Ernte, große Kartoffel – Enkering hat zwei Kartoffelköniginnen

Mit viel Freude und Spannung haben die Kinder des Obst- und Gartenbauvereins Enkering ihre selbst gepflanzten Kartoffeln geerntet. Bereits im Frühjahr hatte jedes Kind Kartoffelpflanzen gesetzt – nun durfte jeder seine eigene Ernte einholen. Beim Erntefest wurden zwei Kartoffelkönige gekürt: für die größte Kartoffel und die größte Ernte. Beide Sieger durften sich über einen Kinogutschein freuen.

Passend zum Thema gab es Rezepte für die eigene Kartoffelernte und die Geschichte vom „Kartoffelkönig“. Für das leibliche Wohl sorgten Kartoffeln aus dem Feuer und Chips. Ein rundum gelungenes Erntefest, das den Kindern viel Freude, Gemeinschaft und eine stolze eigene Kartoffelernte bescherte.

(Text und Bild: Evi Haas)



Großzügige Spende für die Defibrillator-Batterien



Vor einigen Jahren wurde vom OGV Haunstetten ein Defibrillator angeschafft und durch den Erlös der Adventfensteraktion finanziert. Seitdem wird die regelmäßige Wartung des lebensrettenden Geräts durch Spenden und die Unterstützung ortsansässiger Vereine getragen.

Alle vier Jahre müssen beim Defibrillator die Batterien und Elektroden ausgetauscht werden. Die Kosten hierfür belaufen sich insgesamt auf rund 570.- Euro. Da die Elektroden aufgrund eines kürzlich erfolgten Einsatzes bereits erneuert wurden, stand nun der Austausch der Batterien an. Die Kosten in Höhe von 400.- Euro für die neuen Batterien übernahm dankenderweise Georg Eckerle von der JTE Werkzeug GmbH. Der OGV bedankt sich herzlich bei Georg Eckerle und der JTE Werkzeug GmbH für die großzügige Unterstützung und die damit verbundene wichtige Hilfe zum Erhalt des Defibrillators. Damit bleibt das Gerät auch weiterhin für Notfälle einsatzbereit und kann im Ernstfall schnelle Hilfe leisten.

(Text und Bild: Christine Lindner)

Gelungener Saisonabschluss beim Jugendcup

Fünf Kinder unserer Tennisabteilung nahmen am Wochenende vom 18. bis 20. September 2026 am Jugendcup des TC Neuzell und der Familie Jarek teil.

Bei bestem Wetter, guter Laune und ganz viel Spaß waren Anna Wittl, Anna Kellner, Johanna Zaigler, Charlotte Netter und Valentin Netter mit dabei und sammelten zum Abschluss der Freiluftsaison noch einmal tolle Turniererfahrungen.

Berletzhausen 25
85125 Kinding
Tel. 08467/801472
Fax 08467/8016230
info@heizungsbau-mayer.de

Haustechnik
MICHAEL MAYER

Ihr Meisterbetrieb für
Heizung ▪ Sanitär ▪ Solartechnik
Wasseraufbereitung ▪ Beratung ▪ Planung
Ausführung ▪ Reparatur ▪ Wartung

www.heizungsbau-mayer.de

Guter Stoff & Tolle Wolle GbR
Inhaber: Gabriele & Sandra Gallitzendörfer
Hauptstraße 21 · 92339 Beilngries
Tel. 0 84 61 - 606 11 63 · www.guter-stoff.bayern

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 9:00 - 12:30 und 14:30 - 18:00
Mittwoch nachmittags geschlossen
Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr

DACHSTÜHLE
DACHSANIERUNG
DACHFENSTER
CARPORTS
GARTENHÄUSER
INNENAUSBAU
TERRASSENBELÄGE
TINY HOUSES

KESSLER HOLZBAU
Biberbach 57 · 92339 Beilngries
Tel. 0171 - 693 58 56
info@holzbau-hannes-kessler.de
WWW.HOLZBAU-HANNES-KESSLER.DE

Mr. Sam
· Labrador
· männlich
· 4 Jahre
· 58 cm
· 34 kg

Für weitere Infos zu Mr. Sam:
TIERHILFE Franken e.V.
www.tierhilfe-franken.de
Neunkirchener Str. 51 · 91207 Lauf
Tel. 09151 82690 · 0911 7849608

PKA/PTA

m/w/d - in Berching/Beilngries
ab sofort - in Voll- oder Teilzeit

Übertarifliche Bezahlung
& attraktive Zusatzleistungen

Flexible Arbeitszeiten
Dein Leben - dein Plan

Spagyrik & Naturheilkunde
Werde Experte:in

MARIEN Apotheke
ST. LORENZ Apotheke
ALTSTADT Apotheke

Bewirb dich jetzt in unter 10 Sekunden über WhatsApp

csillner@altstadtapotheke-beilngries.de
www.sillner-apotheken.de

DRUCKEREI FUCHS GmbH
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK

Hier ist Platz für **Ihre Werbeanzeige!**

Wir drucken Ihre Anzeigen nicht nur, sondern bringen **Ideen** zu Papier und **gestalten** Ihre

persönliche, individuelle WERBEANZEIGE!

www.fuchs**druck**.de • info@fuchsdruck.de

Besonders erfolgreich war Johanna Zaigler: Sie kämpfte sich bis ins Finale und sicherte sich einen hervorragenden 2. Platz! Herzlichen Glückwunsch!

Ein rundum gelungener Saisonabschluss für unseren Tennisnachwuchs – und lange dauert es nicht mehr, bis es wieder heißt: Ab in die Halle!

Wir freuen uns schon auf die Hallensaison!

(Text: Netter Susanne, Bilder: Lindner Christine)





Auf den Spuren heimischer Wildtiere

Erlebniswanderung „Wir gehen auf die Pirsch“ des OGV Haunstetten stieß auf großes Interesse



Zu einer besonderen Erlebniswanderung unter dem Motto „Wir gehen auf die Pirsch“ lud der OGV Haunstetten im September Erwachsene ein. Aufgrund der großen Nachfrage wurde die Veranstaltung gleich an zwei Terminen angeboten. Insgesamt nahmen 25 Interessierte an den beiden Wanderungen teil. Bevor es in den Wald ging, erhielten die Teilnehmer spannende Einblicke in die heimische Tierwelt und die Aufgaben der Jäger. Anhand von Präparaten, Fellen und Schädelknochen stellten Hannes Pirkebner und sein Kollege verschiedene heimische Wildtiere vor und erklärten deren Lebensweise. Auch die vielfältigen Aufgaben und Pflichten eines Jägers, der verantwortungsvolle Umgang mit dem Wild sowie Fragen des Tierwohls und ethische Aspekte wurden thematisiert. Dabei ging es auch um gesetzliche Vorgaben und Auflagen, die bei der Jagd zu beachten sind. Anschließend konnten die Teilnehmer die Ausrüstung der Jäger kennenlernen. Besonders großes Interesse weckten dabei die Gewehre sowie moderne Technik wie Nachtsichtgeräte und Wärmebildkameras- Anschaulich wurde erklärt, wie diese Hilfsmittel bei der Beobachtung von Wild eingesetzt werden können.

Der Höhepunkt der Veranstaltung folgte schließlich bei einer gemeinsamen Wanderung durch den inzwischen dunklen Wald. Mit viel Ruhe und Aufmerksamkeit begaben sich die Teilnehmer auf die Suche nach heimischen Wildtieren. Mithilfe der Nachtsichttechnik konnten tatsächlich Siebenschläfer und Rehe beobachtet werden. Bei der ersten Wanderung sorgte außerdem ein Dachs für eine besondere unerwartete Begegnung. Die Teilnehmer erlebten einen abwechslungsreichen und informativen Abend und konnten dabei viel über die heimische Tierwelt, die Jagd und die wichtige Arbeit der Jäger erfahren.

Ein besonderer Dank gilt den Jägern Hannes Pirkebner und Hans Strohbach, die mit großem Engagement, viel Fachwissen und anschaulichen Einblicken diese außergewöhnlichen Abende ermöglichten.

(Text und Bilder: Christine Lindner)



Kriegerverein Kirchanhausen

Am 20.09.2026, versammelten sich die Kameraden des Kriegervereins Kirchanhausen im Vereinslokal Gasthaus Altmühlblick in Kirchanhausen, zu einem Vereinsfoto. Mit großer Freude begrüßte der Vorstand die Kameraden und bedankte sich für die zahlreiche Teilnahme. Das Vereinsfoto ist eine vorgezogene Maßnahme für das 100-jährige Vereinsjubiläum im kommenden Jahr.

Im Anschluss gesellten sich die Kameraden zu einem geselligen Weißwurstfrühschoppen

(Text und Bild: Benjamin Schillinger)



CHRISTIAN WINKLER
SCHREINERMEISTER
Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach
Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34
Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.
www.schreinerei-winkler.de
info@schreinerei-winkler.de

Erntedank und Kürbisaktion beim Obst- und Gartenbauverein Kinding



Herbstzeit ist Erntezeit. Am 2. Oktober 2026 wurde der Erntedankaltar in der Pfarrkirche St. Maria in Kinding mit vielen bunten Gaben aus Garten und Natur liebevoll geschmückt. Gespannt waren vor allem die Kinder auf die Prämierung des schwersten Kürbisses. Die Kürbissamen hatten sie bereits bei der Pflanz- und Bastelaktion im Mai bekommen. Den ganzen Sommer über wurde fleißig gegossen, gepflegt und natürlich immer wieder geschaut, wie groß der eigene Kürbis schon geworden ist. Im Herbst war es dann endlich so weit: Die Kürbisse konnten geerntet und auf die Waage gelegt werden. Das schwerste Exemplar brachte stolze 15 Kilogramm auf die Waage! Dafür gab es natürlich einen kleinen Siegerpreis. Die Kürbisaktion war wieder eine schöne Gelegenheit für die Kinder, selbst zu erleben, was aus einem kleinen Samenkorn im Laufe eines Sommers entstehen kann. Vielen Dank an alle kleinen Gärtnerinnen und Gärtner fürs Mitmachen und an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die zum schönen Erntedankaltar beigetragen haben!

(Text und Bilder: Alicia Hartinger)



Verschiedenes

Elternsein unperfekt

Online-Vortragsreihe mit Expertin Nina Lizon

Ein Projekt der Familienbildung des Landkreises Eichstätt in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle des Landkreises Eichstätt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.landkreis-eichstaett.de/elternsein-unperfekt

Die gute Mutter. Der gute Vater. Zwischen Anspruch & Wirklichkeit

Perfektionsansprüche hinterfragen, Mental Load abbauen und Aufgaben fairer im Team verteilen.

Donnerstag, 01.10.2026, 19.30 - 21.00 Uhr

Selbstfürsorge ist kein Luxus

Eigene Bedürfnisse wahrnehmen, Grenzen wertschätzend kommunizieren und Ich-Zeiten trotz Zeitdruck finden.

Dienstag, 20.10.2026, 19.30 - 21.00 Uhr

Stress? Notfallstrategien für den Alltag

Soforthilfe bei Überforderung, kurze Atem- u. Mentalübungen

Mittwoch, 11.11.2026, 19.30 - 21.00 Uhr

Sichern Sie sich jetzt Ihren kostenfreien Platz für einzelne Abende oder die ganze Reihe!

Ein Tag Azubi Ausbildung Live Erleben

Mach mit beim Aktionstag!

MI. 18. NOV. 2026 (schulfreier Buß- und Bettag)

In ganz Oberbayern Informiere Dich hier:



Termin zum Blutspenden

Der Herbst - Blutspende - Termin in Kipfenberg findet statt am Freitag, den 27. November 2026 von 15:30 Uhr – 20:00 Uhr in der Mittelschule "Am Limes " in Kipfenberg, Pfahldorferstr. 11. Es wird um Terminreservierung gebeten über die E-Mail: www.blutspendedienst.com/kipfenberg. Mitzubringen sind: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)

Mit besten Grüßen, Walter Grüner, B-R-K Kipfenberg

„Entenrennen beim Beilngrieser Zwiebelmarkt“

18. Beilngrieser Entenrennen am 11. Oktober im Sulzpark zugunsten der Jugendförderung



Der Lions Club Beilngries lädt auch in diesem Jahr wieder zu seinem beliebten Entenrennen ein. Im Rahmen des Beilngrieser Zwiebelmarktes werden ab sofort Rennlizenzen für das 18. Beilngrieser Entenrennen verkauft. Die traditionsreiche Benefizveranstaltung findet am Sonntag, 11. Oktober 2026, um 16 Uhr im Sulzpark statt und steht erneut ganz im Zeichen der Förderung von Kindern und Jugendlichen in der Region.

Nach dem großen Erfolg der vergangenen Jahre rechnen die Organisatoren erneut mit einem beeindruckenden Star-

terfeld von rund 3.000 gelben Rennenten sowie rund 100 Sponsorenenten. Die Erlöse aus dem Verkauf der Rennlizenzen fließen über das Hilfswerk des Lions Club Beilngries direkt in Projekte der Kinder- und Jugendförderung. Unterstützt werden insbesondere ehrenamtliche Initiativen und soziale Projekte in Beilngries und der Region, die häufig nicht durch öffentliche Mittel gefördert werden können.

Das Entenrennen ist inzwischen eine bekannte Benefizveranstaltungen in der Region und ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements des Clubs. Unter dem neuen Jahresmotto „Mehr miteinander und dabei gemeinsam neue Horizonte erleben“ wollen die Präsidenten Werner Schneider und Enrico Mai gemeinsam mit ihren Clubmitgliedern die erfolgreiche Tradition fortführen und zugleich neue Impulse setzen. Für die Teilnehmer lohnt sich eine Rennlizenz nicht nur wegen des guten Zwecks. Die Besitzer der schnellsten Enten dürfen sich auf zahlreiche attraktive Gewinne freuen. Zu den Preisen zählen unter anderem die Nutzung eines Fahrzeugs für ein Wochenende, ein Wochenende in Burgeis, Gutscheine der Beilngrieser Gastronomie, Einkaufsgutscheine regionaler Unternehmen sowie viele weitere Überraschungen. Das Sponsoren-Entenrennen lockt darüber hinaus mit einem besonders begehrten Hauptpreis: einem reservierten Tisch beim Beilngrieser Volksfest 2027 inklusive Getränken und Hendl. Die Moderation der Veranstaltung übernimmt wieder Dr. Dr. Willy Wöhrl.

Am Gelingen des Entenrennens beteiligen sich zahlreiche Partner aus der Region. Drei Sportvereine, Tennisabteilung des FC Beilngries sowie die Beilngrieser Wasserwacht unterstützen die Aktion beim Verkauf der Rennlizenzen und profitieren ihrerseits von den Erlösen für ihre Jugendprojekte. Darüber hinaus engagieren sich viele Unternehmen und Sponsoren aus der regionalen Wirtschaft.

Rennlizenzen können bereits jetzt für fünf Euro im Beilngrieser Touristikbüro erworben werden. Während des Beilngrieser Zwiebelmarktes bietet der Lions Club die begehrten Startnummern an seinem Stand in der Hauptstraße an. Auch Sponsorenenten sind weiterhin erhältlich. Organisator Christian Amrhein bedankt sich bereits im Vorfeld bei allen Unterstützern, Sponsoren und Lizenzkäufern. Nur durch die breite Unterstützung aus der Bevölkerung und der regionalen Geschäftswelt sei es möglich, das Entenrennen Jahr für Jahr erfolgreich durchzuführen und damit wichtige Hilfsprojekte für Kinder und Jugendliche zu fördern. Der gesamte Erlös komme dabei unmittelbar den gemeinnützigen Projekten über das Lions-Hilfswerks zugute.

Die Sponsorenenten werden nach dem Volksfest im Schaufenster der Stadt Beilngries Hauptstr. 10 ausgestellt und können bis zum Entenrennen besichtigt werden. Weitere Informationen zum Entenrennen sind unter der Internetseite des Lions Clubs Beilngries erhältlich.

Neue ausgebildete Kräfte für die Wasserwacht

Die Wasserwacht Beilngries/Kipfenberg kann sich über die erfolgreiche Teilnahme zweier Mitglieder bei den Lehrgängen zum Wasserretter und Streifengänger GNU (Gewässer-, Natur- und Umweltschutz) freuen.

Sabrina Lange absolvierte die Ausbildung zum Wasserretter. Gemeinsam mit 14 weiteren Teilnehmer/innen aus den Landkreisen Eichstätt, Ingolstadt und Neuburg a.d. Donau





erlernte sie bspw. wie man Verletzte mit dem Motorrettungsboot oder anderen Hilfsmitteln transportiert, Tauchunfälle richtig versorgt oder die Bergung aus Fließgewässern. An wechselnden Orten konnten die Teilnehmer verschiedene Unfallszenarien beüben und auch einen Nachteinsatz auf der Donau fahren. Lange erwarb mit dem erfolgreichen Lehrgangsabschluss die Qualifikation die Schnelleinsatzgruppe (SEG) in Beilngries zu unterstützen.

Bereits im Frühjahr begann die GNU Ausbildung für Annabell Walter. Hierbei wurden Themen des Umweltschutzes behandelt und besonders anschaulich dargestellt. Auf dem Programm standen hier die Bestimmung von Pflanzen und Vogelarten, Flora und Fauna an verschiedenen Gewässertypen sowie die Vermittlung des Naturschutzes an Kinder und Erwachsene. Mit Walter ist die Wasserwacht nun gut gerüstet um auch diesen Aufgabenbereich zukünftig abzudecken.

Vhs Beilngries

Anmeldungen für unsere vhs-Kurse sind telefonisch möglich, unter 08461/266, per Mail: bildung@vhs-beilngries.de oder **www.vhs-beilngries.de**

Unsere neuen Kursangebote von Oktober bis November:

B1002 NEU - Vortrag zur elektronischen Patientenakte
B1040 NEU - Einführungsvortrag Ahnenforschung
B1057 NEU - Erste Hilfe Kurs für Hunde
B1255-O NEU - Prüfungsangst und Prüfungsstress - Praktische Tipps und Tricks
B1360 NEU - Schweißkurs mit Tobi - (Grundkurs WIG Aluminium)
B1402 NEU - Familiäre Muster verstehen
B4023 NEU - Vortrag: Basisches Suppenfasten im Herbst
B4050 NEU - Basisches Suppenfasten im Herbst
B4240 NEU - Yoga für Mamas mit Babys bis 1,5 Jahre
B4330A NEU - Vinyasa Flow Yoga
B4376A NEU - Qigong am Vormittag
B4585A NEU Individual Training - Training speziell für DICH mit Kerstin
B5123 NEU - Sockenstricken
B5417B NEU - Vegetarischer Thai-Kochkurs mit Fah: Grünes Curry & Kokosduft
B5425 NEU - Kochkurs: Ayurveda
B5430B NEU - Pilze als fleischlose Alternative - Kulinarische Reise in die UdSSR
B61205-O NEU - 5 Wege zu einem perfekten Gedächtnis
B61321-O NEU - Innenarchitektur als Kunstform
B7570 NEU - Herbstdekoration filzen - für Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene
B7580 NEU - Mit Händen entdecken -Tonspielraum für Kinder (3-5 Jahre) m. Begl.

B7590 NEU - Ton erleben - Kreativer Spielraum für Kinder (6-9 Jahre)

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr und Montag und Donnerstag von 14.00 bis 16.30 Uhr

Private Anzeigen

Vermietungsfläche direkt an der B299, zur Vermietung steht, eine attraktive Fläche in gut erreichbarer Lage. Fläche m2, Mietpreis auf Anfrage, Besichtung möglich, Handy -Nr.: 0160 4444459

Einheimische, **vierköpfige Familie sucht Haus oder Wohnung** mit Garten zur Miete in Beilngries & Ortsteilen. Festes Einkommen, Nichtraucher, 2 Hunde, eine Katze, Tel.: 0170-5595317

Gewerbeeinheit mit Wohnung in Mühlhausen **zu verkaufen,** Nutz/Wohnfläche 694 m², Grundst. 2705 m²; E-Ausw. in bearb., BJ. 2017/2018; VB 1.190000,00€, Tel. 09185/9229966

Autovermietung Achatz Paulushofen; Tel.: 08461/444, PKW ab 39 EUR pro Tag, Kastenwägen ab 69 EUR pro Tag, Personentransporter (9 Sitzplätze) ab 89 EUR pro Tag

Gewerberäume in Greding **zu vermieten,** 124 qm, EG, in Greding (Büro/Praxis/Kanzlei), mit Kellerraum und Stellplatz. Kaltmiete 1.100 €, NK 200 €, Tel. 08463 5654670

3-köpfige Familie mit 2 Katzen **sucht 4-Zimmer Wohnung** mit Garage, Terrasse oder Balkon; Beilngries, Kipfenberg und Umgebung zum nächstmöglichen Zeitpunkt tägl. ab 19 Uhr erreichbar, Tel: 0160/1205496











Jetzt
Chance nutzen!

letzter
Bauabschnitt

Sulzauen Berching
Wohnen im landschaftlichen Altmühltal



Aufgrund der hohen Nachfrage entsteht das 3. Gebäude

ab Februar / 2027 als **Effizienzhaus kfW 40 (mit QNG)**
an der Südtangente in Berching - mehr dazu unter .....

www.sulzauen-berching.de

TIP: Info´s erhalten Sie bei unseren **Veranstaltungen in Berching oder im video-meeting**

Reservieren Sie sich Ihren Platz unter 09443 / 9928822 oder schriftlich über die webseite

HUBER
TECHNOLOGY
WASTE WATER Solutions

Wir suchen

- **Service-Vertriebstechniker** (m/w/d)
  Automatisierungs- und Steuerungstechnik
- **Kreditorenbuchhalter** (m/w/d)
  Sachbearbeiter Kreditorenbuchhaltung
- **Projekteinkäufer** (m/w/d)
  Elektrotechnik
- **Projektkoordinator** (m/w/d)
  International
- **Reinigungskraft** (m/w/d)



Jetzt bewerben
karriere.huber.de
HUBER SE | Abt. Personal
Industriepark Erasbach A1
92334 Berching

attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaubsanspruch · Weihnachts- und Urlaubsgeld · flexible Arbeitszeiten · hauseigene Cafeteria · Weiterbildungen · Gesundheitsförderung · HUBER Events · Mitarbeiterrabatte · betriebliche Altersvorsorge

Altmühl-Jura

Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Aktuelles aus der Region

Naturpark Altmühltal

REGIONALMANAGEMENT

Visionboard-Workshop für Jugendliche


Katharina Oettl

Was sind meine Träume, Ziele und Stärken? Diesen Fragen geht ein Workshop für SchülerInnen ab 14 Jahren nach. Katharina Oettl arbeitet mit den Jugendlichen persönliche Wünsche heraus. Anschließend entsteht aus Zeitschriften eine kreative Collage: ein Visionboard, das die eigene Zukunft sichtbar macht.
Der Workshop ist kostenfrei und findet am **Mittwoch, 18. November (Buß- und Bettag) von 10 - 13:30 Uhr** in unserer Geschäftsstelle statt: altmuehl-jura.de/visionboard.

ZukunftsRegion Altmühl-Jura: Spaziergänge

Drei Orts- bzw. Stadtspaziergänge machten deutlich, wie viel Potenzial in den historischen Ortskernen steckt. An konkreten Beispielen wurden unterschiedliche Faktoren für eine erfolgreiche Innenentwicklung beleuchtet.
In **Kinding** wird Eigentümern bspw. eine kostenlose Erstberatung bei Architekten angeboten, um Sanierung und Umnutzung leerstehender Gebäude zu fördern.



In **Berching** ist in den letzten Jahren schon viel passiert und es zeigt sich ein regelrechter Mitreißeffekt: Beispiele wie der Engelwirt oder der Allio-Turm machen anderen Eigentümern Mut zur Nachahmung.
Unter dem Motto "Alte Häuser - neue Chancen" wurde in **Beilngries** gezeigt, wie aus alten Strukturen Neues entstehen kann: Der Kartoffelkeller wird zum Pelletbunker, eine historische Villa zum Mehrparteienhaus mit modernen Mietswohnungen und ein Stadtturm zur Ferienwohnung. Einen ausführlicheren Rückblick gibt's im Internet.

Jetzt online: Folge 3 vom Altmühl-Jura Podcast

Die dritte Episode unseres Podcasts „Boden gut gemacht: Unser Altmühl-Jura von morgen" ist ab sofort verfügbar! Moderator Werner Kränzlein spricht diesmal mit Bernd Mayr, Bürgermeister von Dietfurt, und Louisa Gress, Altstadtmanagerin in Beilngries. Im Gespräch geht es um die Städtebauförderung in unserer Region und wie beide Städte diese ganz konkret umsetzen: Welche Projekte konnten dadurch schon realisiert werden, was hat sich in den Ortskernen sichtbar verändert? Die beiden Gäste geben außerdem einen ehrlichen Einblick in den Ablauf einer Förderung. **Jetzt reinhören auf Spotify und YouTube!**

LAG-MANAGEMENT

LEADER-Infofahrt: Von Roth nach Greding



„LEADER ist eine Erfolgsgeschichte!" So fasste Bernhard Böckeler, Vorsitzender der **LAG ErLebenswelt Roth**, die LEADER-Infofahrt nach **Greding** treffend zusammen. Die benachbarte LAG hatte sich **Altmühl-Jura** als Ziel ausgesucht, um ausgewählte LEADER-Projekte zu besuchen. Dabei ließen sich die Mitglieder Möglichkeiten aufzeigen, die sich durch die LEADER-Förderung ergeben und sammelten viele neue Impulse.



Nach dem Aufstieg zur **Auerberg-Kapelle** erhielten die Teilnehmenden von Martin Heiß, 2. Vorsitzender des Auerberg Gebetsstätte e.V., interessante Einblicke in die Entstehungsgeschichte des Ortes. Weiter ging es anschließend zu einer Führung durch das **Archäologie Museum Greding**, bevor die Gruppe sich auf den Weg nach Herrnsberg machte. Dort stellte Claudia Wittmann vom **Schusterhof** ihr Unternehmenskonzept vor, beantwortete Fragen zur Projektumsetzung mit LEADER und führte durch die geförderten Räumlichkeiten. Bei einer gemeinsamen Brotzeit fand der Tag einen passenden Ausklang. Informationen zu den Projekten finden sich auf unserer Webseite unter www.altmuehl-jura.de/leader.



Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries
Tel. 08461/606355-0, info@altmuehl-jura.de

Regionalmanagement Bayern
Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Das LAG-Management des Altmühl-Jura e. V. ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

VR Termingeld Herbstzeit 2026

Sicher anlegen. Perspektiven schaffen.

Wir
Gemeinsam für die Region.

Anlagebetrag:
10.000 € bis 100.000 €

Laufzeit:
28 Monate

HerbstZins:
2,80 % p.a.*

HerbstSonderZins:
3,00 % p.a.*
(Voraussetzung: 50 % des Anlagevolumens ist bisher nicht im Bestand der Raiffeisenbank Altmühl-Jura e.G.)



Jetzt Herbstchancen nutzen!

*Konditionen freibleibend

Raiffeisenbank Altmühl-Jura eG
In der Region für die Region

Gestaltung mit KI unterstützt